

# Anzeige zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen

gemäß §§ 1 und 40 der Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV)



Landkreis Dahme-Spreewald  
Umweltamt  
z.H. Herrn Schönberger  
Weinbergstraße 1  
15907 Lübben (Spreewald)

Eingangsvermerk:

Tel.: 03546 20-2438, Fax: 03546 20-2317  
E-Mail: franz.schoenberger@dahme-spreewald.de

<b>1. Betreiber/in</b>			
Name / Firma			
Anschrift (Str., Hsnr., PLZ, Ort)			
Telefon		Fax	
E-Mail			
<b>2. Eigentümer/in</b> (falls abweichend zu Nr. 1)			
Name / Firma			
Anschrift (Str., Hsnr., PLZ, Ort)			
Telefon		Fax	
<b>3. Hiermit zeige ich gemäß §§ 1 und 40 AwSV folgendes an</b>			
Errichten	Betreiben	Verändern von Anlagen	
Anzahl der angezeigten Anlagen (je Anlage ist eine Anlagenbeschreibung beizufügen)			
<b>4. Standort der Anlage</b> (bei Anlagen an verschiedenen Standorten ist jeder Standort gesondert anzuzeigen) ist Betreiberanschrift			
Anschrift (Str., Hsnr., PLZ, Ort)			
Gemarkung			
Flur		Flurstück	
Hoch-Wert		Rechts-Wert	
Top. Kartenblatt-Nr.		Kartenwerk	
Abstand zum nächsten Gewässer (wenn weniger als 100 m)			
Bezeichnung des Gewässers			
Abstand zum nächsten Trinkwasserbrunnen (weniger als 100 m)			
Standort im Wasserschutzgebiet/Überschwemmungsgebiet		ja	nein unbekannt
Bezeichnung		Schutzzone	

Ort, Datum

Unterschrift des Anzeigenden

Unterschrift des Bauherren

Anlagenbeschreibung-Nr.: \_\_\_\_\_

<b>1. Anlage</b>							
Bezeichnung							
<b>2. Nachweis der Rechtmäßigkeit</b> (bei vorhandenen Anlagen)							
Datum der Inbetriebnahme							
wasserrechtlicher Bescheid vom				Registrier-Nr.			
Bei der letzten Sachverständigenüberprüfung vom _____ wurden							
keine Mängel festgestellt				Mängel festgestellt, die bereits beseitigt sind			
Mängel festgestellt, die mit der angezeigten Maßnahme beseitigt werden sollen							
<b>3. Zeitablauf der angezeigten Maßnahme</b>							
geplanter Beginn der Maßnahme							
geplante Inbetriebnahme der Anlage							
<b>4. Anlagenart</b>							
Ölheizung mit Heizöllager				öffentliche Tankstelle			
Lageranlage für Flüssigkeiten				Eigenverbrauchertankstelle			
unterirdische Lageranlage für Gase				Abfüllanlage			
Lageranlage für feste Stoffe				Umschlaganlage			
Anlage zum Lagern oder Abfüllen von Jauche, Gülle oder Silagesickersaft							
Anlage zum Herstellen, Behandeln, oder Verwenden wassergefährdender Stoffe							
Rohrleitungsanlage							
<b>5. Volumenangaben</b>							
Volumen der Anlage							
<b>5.1 Abfüll-, Umschlag- und Rohrleitungsanlagen</b>							
größte Volumenstrom über einen Zeitraum von zehn Minuten							
Mittlere Tagesdurchsatz							
<b>5.2 Eigenverbrauchertankstellen</b>							
voraussichtlicher Jahresdurchsatz							
<b>6. wassergefährdende Stoffe/Stoffgemische</b>							
Heizöl		Ottokraftstoff		Dieselkraftstoff		Motorenöl	
Jauche		Gülle		Silagesickersaft		Altöl	
sonstige Stoffe/Stoffgemische gemäß Tabelle							
lfd. Nr.	Handelsname	chemische Bezeichnung	Anteil in %	WGK	Einstufung durch	Aggregatzustand	Masse bzw. Volumen

Anlagenbeschreibung-Nr.: \_\_\_\_\_

<b>7. Gefährdungsstufe nach § 39 Abs. 1 AwSV</b>					
<b>8. Einbauart</b>					
oberirdisch im Freien		mit Überdachung			
im Gebäude		teilweise im Erdreich eingebettet			
unterirdisch		in begehbaren unterirdischen Räumen o. Kanälen			
<b>9. Angaben zum Behälter</b>					
Einzelbehälter		Batterieanlage, kommunizierend			
Mehrkammertechnik		Batterieanlage, nichtkommunizierend			
Gebinde für Gefahrguttransporte		sonstige Gebäude			
<b>9.1 Ausführung</b>					
nach DIN		nach TGL		sonstige	
werksgefertigt		standortgefertigt			
<b>9.2 Werkstoff</b>					
GFK	anderer Kunststoff	Metall	Beton	_____	
<b>9.3 Sekundärschutz</b>					
einwandig im Auffangraum		einwandig mit Leckschutzauskleidung			
doppelwandig		lecküberwachter Beton		ohne	
<b>10. Angaben zum Auffangraum</b>					
Abmessungen (LxBxH)				Volumen in m <sup>3</sup>	
<b>Ausführung</b>					
Mauerwerk	Beton	Stahl	_____		
mit Beschichtung		überdacht			
<b>11. Angaben zur Abfüllfläche</b>					
<b>11.1 Befestigung</b>					
Ortbeton	Betonsteine	Stahl	mit Abdichtung		
Rückhaltevolumen		Überwachung	keine	teilweise	vollständig
<b>11.2 Entwässerung</b>					
über einen geeigneten Abscheider		in eine Sammeleinrichtung zur Entsorgung			
in die öffentliche Kanalisation		in eine betriebseigene Abwasseranlage			
<b>12. Anlagen</b>					
Folgende Unterlagen werden der Anzeige beigefügt:					
Übersichtsplan		Lageplan		Beschreibung von Aufbau und Funktion	
Zulassungen/Prüfzeichen		Grundwasserfließeinrichtung		Grundwasserflurabstand	
Angaben zur Löschwasserrückhaltung		DIN-Sicherheitsdatenblätter			